

## USV Eschen-Mauren

Generalversammlung  
am 18. März

**ESCHEN** Erstligist USV Eschen-Mauren führt am Mittwoch, den 18. März, im Clubraum im Sportpark seine 52. ordentliche Generalversammlung durch. Beginn ist um 19 Uhr. Aktivmitglieder des USV Eschen-Mauren (inklusive A-Junioren und B-Junioren über 16 Jahren), Funktionäre, Trainer, USV-Schiedsrichter, Ehrenpräsidenten und -mitglieder, Passivmitglieder sowie Hauptsponsoren sind dazu recht herzlich eingeladen. (pd)

## FC Triesen

Generalversammlung  
am 6. März

**TRIESEN** Die ordentliche Generalversammlung des FC Triesen findet am Freitag, den 6. März, um 19.30 Uhr im Clublokal Schäfle, Triesen, statt. Alle Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder sind herzlich zur GV eingeladen, ebenso alle Freunde und Gönner des FC Triesen. (pd)

## FC Schaan

Generalversammlung  
am 5. März

**SCHAAN** Am Donnerstag, den 5. März, um 18.18 Uhr, findet im Restaurant Rössle in Schaan die Generalversammlung des FC Schaan statt. Dabei wird nach dem Rücktritt von Michael Winkler ein neuer Präsident gewählt bzw. das weitere Vorgehen definiert, falls kein Nachfolger gefunden werden kann. Verpflichtend ist die GV für alle Aktivmitglieder, das heisst alle Trainer und Cotrainer (Aktiv und Junioren), die 1. Mannschaft, die 2. Mannschaft, die Damenmannschaft, die A-Junioren, die Schiedsrichter. Für diese Mitglieder ist eine An-/Abmeldung unter [fcschaan@powersurf.li](mailto:fcschaan@powersurf.li) bis 1. März nötig. Ausserdem eingeladen sind die Kooperationspartner aus dem Azzurri-Vorstand, die Kommissionsmitglieder, die Veteranen, Sponsoren und Passivmitglieder sowie selbstverständlich die Ehrenmitglieder des FCS. (pd)

## Formel 1

Alonso konnte  
das Spital verlassen

**BARCELONA** Drei Tage nach seinem heftigen Unfall bei den Formel-1-Testfahrten konnte Fernando Alonso das Spital in Barcelona verlassen. Der 33-jährige Spanier wird nun zu seiner Familie reisen, um sich dort auszuruhen, und damit an den letzten Testfahrten von heute Donnerstag bis Sonntag auf dem Circuit de Catalunya nicht dabei sein, teilte das McLaren-Team mit. Alonso war am Sonntag mit seinem Auto gegen eine Begrenzungsmauer geprallt. Das Team nannte als Ursache heftige Windböen. Als Ersatz wird neben Stammpilot Jenson Button der dänische Reservefahrer Kevin Magnussen den McLaren bei den Abschlusstests steuern. (si)

## Tennis: Turniere im Ausland

**Dubai (VAE). ATP-Turnier (2 082 605 Dollar/Hart). Einzel. Achtelfinale:** Roger Federer (Sz/2) s. Fernando Verdasco (Sp) 6:4, 6:3. Novak Djokovic (Ser/1) s. Andrej Golubew (Kas) 6:1, 6:2. Andy Murray (Gb/3) s. João Sousa (Por), 6:0, 6:2. Tomas Berdych (Tsch/4) s. Simone Bolelli (It) 7:6 (9:7), 5:7, 6:0. Marsel İlhan (Tür) s. Feliciano Lopez (Sp/6) 3:6, 7:5, 6:3. Richard Gasquet (Fr) s. Roberto Bautista Agut (Sp/7) 6:4, 3:6, 7:6 (8:6). Borna Ćorić (Kro) s. Marcos Baghdatis (Zyp) 6:4, 3:6, 6:3. Sergej Stachowski (Ukr) s. Denis Istomin (Usb) 6:4, 3:6, 6:4. – **Viertelfinal-Tableau:** Djokovic (1) – İlhan, Berdych (4) – Stachowski; Ćorić – Murray (3), Gasquet – Federer (2).

**Acapulco (Mex). ATP-Turnier (1 414 550 Dollar/Hart). 1. Runde:** Kei Nishikori (Jap/1) s. Alejandro Gonzalez (Kol) 6:3, 7:5. David Ferrer (Sp/2) s. Igor Sijling (Ho) 6:3, 7:6 (7:4). Grigor Dimitrov (Bul/3) s. Filip Krajinovic (Ser) 6:3, 5:7, 6:0.

**Doha (Katar). WTA-Turnier (731 000 Dollar/Hart). 2. Runde:** Petra Kvitová (Tsch/1) s. Jelena Jankovic (Ser) 6:3, 1:1 (Aufgabe Jankovic). Caroline Wozniacki (Dä/3) s. Alexandra Dulgheru (Rum) 6:1, 3:0 w.o. Agnieszka Radwanska (Pol/4) s. Flavia Pennetta (It) 6:1, 6:1. Lucie Safarova (Tsch) s. Jekaterina Makarowa (Russ/5) 6:2, 6:7 (5:7), 6:3. Venus Williams (USA/7) s. Barbora Záhlová Strycová (Tsch) 7:5, 3:6, 7:6 (7:5).

**Acapulco (Mex). WTA-Turnier (250 000 Dollar/Hart). 1. Runde:** Tímea Babcsinszky (Sz/5) s. Richel Hogenkamp (Ho/Q) 2:6, 6:2, 6:3. Sara Errani (It/2) s. Lucie Hradecká (Tsch) 6:1, 6:3.

## «Können ohne Druck aufspielen»

**Squash** Dank der zuletzt positiven Resultate ist der SRC Vaduz heute im Kampf um die Play-off-Plätze beim Tabellenzweiten Grasshoppers nicht zum Punkten verdammt. Das entscheidende Spiel steigt nächste Woche gegen die Panthers.



SRCV-Youngster Patrick Maier (Foto) bekommt es heute im «Generationen-Duell» mit Paul Steel zu tun. (Foto: Zanghellini)

## VON ROBERT BRÜSTLE

Für den SRC Vaduz ist die Rückrunde bisher optimal verlaufen. Gegen die Topteams Uster (3:1) und Schlieren (2:2) sowie das Schlusslicht Fricktal (4:0) konnte man überzeugen und in der Tabelle auf den vierten Platz, der zur Play-off-Teilnahme berechtigt, vorstossen. Zudem haben die Residentler ein Spiel weniger ausgetragen als der direkte Konkurrent im Kampf um «den Platz an der Sonne», die Panthers. Damit stehen die Liechtensteiner, die drei Punkte mehr als die Panthers aufweisen, heute beim Tabellenzweiten Grasshoppers nicht unter Zugzwang. «Wir können heute ohne Druck aufspielen», sagt angesichts der Ausgangslage SRCV-Spielertrainer Davide Bianchetti. Ob Sieg oder Nie-

derlage bei GC ändert nichts daran, dass für Vaduz nächste Woche die Stunde der Wahrheit schlägt. Dann gastieren die Panthers im Squash House Vaduz. «Mit dem machbaren Restprogramm ist das sicher die entscheidende Partie für uns», weiss Bianchetti, der hinzufügt: «Gegen die Panthers werden wir auch wieder auf unseren Toplegionär Borja Golan zurückgreifen.»

## Bianchetti trifft auf Peter

Heute wird der Spanier, seines Zeichens die Welt Nummer 9, nicht für den SRCV im Court stehen. Damit spielt Bianchetti auf der Position 1 und bekommt es mit der Schweizer Nummer 2 und Welt Nummer 90 Reiko Peter zu tun. Dieses Duell gab es schon im Hinspiel (2:2), wobei sich Bianchetti mit 3:1 durchsetzen konnte. Dies hat der Italiener auch heute

vor. «Das wird sicher wieder ein spannender Vergleich, den ich für mich entscheiden will.» Auf der Position 2 steht Roger Baumann André Haschker gegenüber. «Zu Haschkers Glanzzeiten wäre das wohl eine klare Sache gewesen. Doch der Deutsche spielt nicht mehr professionell Squash und Roger kann ihn sicher fordern», weiss Bianchetti. Ganz schwer wird es für Michel Haug auf der Position 3. Jonas Dähler ist im Schweizer Ranking 17 Positionen vor Haug klassiert.

## Jugend vs. Routine

Zu einem «Generationen-Duell» kommt es auf der Position 4. SRCV-Youngster Patrick Maier, der für den nicht ganz fiten Marcel Rothmund ins Team rückt, steht dem Routinier Paul Steel gegenüber, der im Ranking 25 Plätze vor Maier rangiert.

Als chancenlos schätzt Bianchetti die Lage aber nicht ein. «Steel ist nach wie vor ein sehr guter Spieler, aber Patrick, der bestens in Form ist, hat im physischen Bereich klare Vorteile. Diese muss er richtig einsetzen und versuchen, sein Spiel konstant durchzuziehen. Das ist noch sein grösstes Manko. Er kann super Sätze spielen, sich dann aber durch leichte Fehler wieder um die Früchte seiner Arbeit bringen.» Auf alle Fälle ein interessanter Vergleich – Jugend vs. Routine.

## Punktgewinn nicht utopisch

In Summe wird ein Punktgewinn bei den Grasshoppers nicht leicht zu realisieren sein. Spielt der SRC Vaduz aber, wie von Spielertrainer Bianchetti angekündigt, befreit auf, ist dies nicht in die Kategorie utopisch einzuordnen.

Roger Federer steht  
im Viertelfinale

**Tennis** Roger Federer gewinnt in Dubai auch das zweite Spiel ohne Mühe. Nach dem 6:4, 6:3 gegen den Spanier Fernando Verdasco steht der Schweizer schon im Viertelfinale.

Nach dem problemlosen Start Sieg gegen Michail Juschni (Russ) stellte die Welt Nummer 31 Fernando Verdasco für Roger Federer nur ganz am Anfang eine Herausforderung dar. Nach einer Viertelstunde lag der Schweizer nach einem Break von Verdasco 1:4 zurück. Doch die Reaktion von Federer kam postwendend: Die Welt Nummer 2 machte 20 Punkte in Folge und holte so den ersten Satz doch noch. Den zweiten Durchgang startete Federer mit einem Break und beendete ihn mit einem

weiteren Servicedurchbruch, seinem insgesamt fünften gegen Linkshänder Verdasco.

## Gasquet mit viel Mühe

Während Titelverteidiger Roger Federer mehr oder weniger auf direktem Weg und in exakt einer Stunde in das Viertelfinale einzog, musste sein nächster Gegner deutlich länger kämpfen. Der Franzose Richard Gasquet (ATP 27) stand gegen den als Nummer 7 gesetzten Spanier Roberto Bautista Agut (ATP 17) fast zweieinhalb Stunden auf dem Court, bis der 6:4, 3:6, 7:6-Sieg feststand. Roger Federer hat gegen Richard Gasquet 13 von 15 Spielen gewonnen, zuletzt fünf Mal in Serie. Im vergangenen November hatte er den 28-jährigen Wahl-Neuenburger im Davis-Cup-Finale in Lille in drei Sätzen richtiggehend deklassiert (6:4, 6:2, 6:2). (si)



Roger Federer zog in Dubai souverän ins Viertelfinale ein. (Foto: Keystone)



## Ausgeschieden Vogt auch im Doppel raus

**CAMPINAS** Nach dem Aus im Einzel in der 1. Runde beim 25 000-Dollar-Turnier in Campinas (Brasilien) kann Steffi Vogt (25) endgültig ihre Koffer packen. Denn auch im Doppel war für Liechtensteins Nummer 1 schon nach dem ersten Spiel Endstation. Mit Partnerin Beatriz Garcia-Vidagan an Nummer 2 gesetzt, unterlag das liechtensteinisch-spanische Duo gegen Gabriela Ce (Br) und Valeriya Strakhova (Ukr) mit 5:7 und 5:7. (jts/Foto: ZVG)

## Tennis

Nach Startschwierigkeiten:  
Bacsinszky in der 2. Runde

**ACAPULCO** Tímea Babcsinszky (WTA 37) hat beim WTA-Turnier in Acapulco mit Mühe die 2. Runde erreicht. Die Waadtländerin besiegte zum Auftakt die holländische Qualifikantin Richel Hogenkamp (WTA 125) nach Startschwierigkeiten 2:6, 6:2, 6:3. Bacsinszky tat sich im zweiten Duell mit Hogenkamp nach dem klaren Zweisatzsieg in der Qualifikation der letztjährigen French Open schwer. Nach dem klar verlorenen ersten Satz lag die Lausannerin zu Beginn des zweiten Satzes nach zwei weiteren Breaks gegen sich 1:2 zurück, ehe sie das Spiel bei eigenem Auf-

schlag besser in den Griff bekam. Mit drei Servicedurchbrüchen in Folge schaffte Bacsinszky in der Folge den Satzausgleich. Im dritten Durchgang lag die Schweizerin 0:2 zurück, ehe sie erneut die Wende schaffte.

In der 2. Runde trifft die als Nummer 5 gesetzte Bacsinszky nun auf die Ukrainerin Lesja Zurenko (WTA 92). Gegen die 25-Jährige aus Kiew hat die Lausannerin, die zum zweiten Mal nach 2012 am mit 250 000 Dollar dotierten Hartplatz-Turnier an der mexikanischen Pazifikküste antritt, noch nie gespielt. (si)